merz | medien + erziehung | Arnulfstraße 205 | 80634 München
| fon 089.68989120 | merz@jff.de | www.merz-zeitschrift.de
| ISSN 0176-9418

merz
ZEITSCHRIFT FÜR MEDIENPÄDAGOGIK

Ulrike Emlinger: Kanter, Heike/Brandmayr, Michael/Köffler, Nadja (Hrsg.) (2021). Bilder, Soziale Medien und das Politische. Transdisziplinäre Perspektiven auf visuelle Diskursprozesse. Bielefeld: transcript. 304 S., 30,00 €.

Beitrag aus Heft »2022/01 Gesundheit und Medien«

Sehr oft werden Veränderungen des Politischen durch die Einflüsse Sozialer Medien erklärt: Ursächlich dafür seien Algorithmen, Fake News und eine durch die Jagd auf Likes veränderte Debattenkultur. Tatsächlich zeigen sich in Sozialen Medien Phänomene der sozialen Schließung oder des vermehrten politischen Extremismus‘. Wie sie entstehen, wird jedoch kaum gefragt. Genau das tut das 2021 erschienene Sammelwerk.

Es sind unter anderem Historiker*innen, Medienwissenschaftler*innen, Künstler*innen, Politik-, Literatur- und Kulturwissenschaftler*innen, Geograph*innen, Soziolog*innen und Sozialpädagog*innen, die mit Rückgriff auf empirisches Material ihre jeweils spezifische Perspektive auf das Forschungsfeld darstellen. So finden sich spannende Beiträge, die beispielsweise ‚Geschlechterstereotype in der propagandistischen Kommunikation‘ in den Fokus nehmen, den Zusammenhang zwischen ‚Kapitalismus, Körperdarstellung und sozialen Medien‘ untersuchen, oder die ‚Bedeutung des Bildhaften im strategischen Framing lokalen Protests am Beispiel einer Kleingartenkolonie‘ diskutieren.

Die Herausgeber*innen wollten mit diesem Band etwas schaffen, das nach eigener Aussage „in dieser Form Neuigkeitswert hat“ (S.8). Sie zielen auf eine methodologische Debatte ab, wie sie die Komplexität des Themas erfordert. Denn nicht Generalisierungen sind die Lösung. Sondern eine ‚Polyphonie‘ unterschiedlicher Forschungszugänge. Dieses Vorhaben ist gelungen.

kopaed verlagsgmbh | Arnulfstraße 205 | 80634 München
kopaed verlagsgmbh | fon 089.688 900 98 | info@kopaed.de | www.kopaed.de